

Serverumzug Solid Edge Lizenzserver und Konstruktionsdaten

Was wird alles für den Serverumzug benötigt und was sollte man beachten?

- 1. Solid Edge DVD
- GTAC Zugang Grundwissen im Umgang mit Solid Edge, insbesondere: Verwaltung der Solid Edge Verknüpfungen
- 3. Sicherer Umgang mit Solid Edge Revisionsmanager
- 4. Sicherer Umgang mit Solid Edge Lizenzmanager
- 5. Sicherer Umgang mit Windows Server Umgebungen, insbesondere: Freigaben, UNC Pfade, Windows Rechte, Windows Administration

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen eine Solid Edge Administrator Schulung. Bei weiteren Fragen hilft Ihnen, als aktiver Wartungskunde, gerne unsere Hotline weiter.

Umzug des Lizenzservers

- Prüfen Sie, welche Version von Solid Edge lizenziert werden soll. Benutzen Sie immer den aktuellen Lizenzserver oder den Server, der mit der Solid Edge DVD mitgeliefert wurde. Benutzen Sie bitte keinen Lizenzserver einer älteren Solid Edge Version, dies kann unvorhersehbare Probleme mit sich bringen und funktioniert nicht zuverlässig.
- 2. Prüfen Sie, ob ein Update des Lizenzservers auf GTAC vorhanden ist. https://support.industrysoftware.automation.siemens.com/gtac.shtml
- 3. Prüfen Sie im Handbuch des Lizenzservers, ob Ihr Server unterstützt wird. (Handbuch auf der Solid Edge DVD: License Manager\FLEXIm User Guide\LicenseAdministration.pdf)
- 4. Informieren Sie die Solid Edge Clients darüber, dass Solid Edge, solange das Update nicht abgeschlossen ist, nicht lizenziert werden kann.
- Installieren Sie den Lizenzserver auf dem neuen Server. Bitte den Lizenzserver nicht per Remote installieren, sondern direkt auf dem Server lokal.
 Hinweis: Wenn man den Lizenzserver per Remoteinstallation falsch installiert, kann es zu unvorhersehbaren Problemen kommen und er funktioniert nicht zuverlässig.
- 6. Prüfen Sie, ob ein alter Dongle Treiber (SafeNet / Sentinel) auf dem neuen Server installiert ist und deinstallieren Sie diesen. Installieren Sie den neuen Dongle Treiber von der Solid Edge DVD.
- 7. Starten Sie den Solid Edge Lizenzmanager und konfigurieren Sie diesen richtig.
- 8. Stecken Sie den Solid Edge Dongle vom alten Server ab.
- 9. Stecken Sie den Solid Edge Dongle am neuen Server an. Kontrollieren Sie im *Gerätemanager*, ob der Dongle unter *USB-Controller* aufgeführt wird und ob der Treiber richtig installiert werden konnte. Starten Sie den Lizenzserver.
- 10. Weitere Hinweise zur Konfiguration des Lizenzservers und zur Installation finden Sie auf unserer Webseite: <u>https://www.pbu-cad.de/Installationshilfen/solid-edge-installationshilfen</u>

Seite 1 von 4





Umzug der Konstruktionsdaten (par, psm, asm, dft)

Hinweis: Wird diese Aktion nach einem Serverumzug nicht durchgeführt, sind alle Verknüpfungen in allen Dateien defekt, auch wenn augenscheinlich z. B. eine Solid Edge Baugruppe alle Daten laden kann. Dieser Umzug kann, je nach Datenvolumen, auch mehrere Tage dauern. Bei weiteren Fragen hilft Ihnen, als aktiver Wartungskunde, gerne unsere Hotline weiter.

- 1. Fertigen Sie ein Backup der vorhandenen Daten vor dem Serverumzug an.
- 2. Stellen Sie sicher, dass die Windowsberechtigungen an dem neuen Ablageort stimmen.
- 3. Die nächsten Vorgänge müssen mit administrativen Rechten durchgeführt werden.
- 4. Kopieren Sie den Ordner der Konstruktionsdaten an den neuen Ablageort.
- 5. Starten Sie den Revisionsmanager von Solid Edge.
- 6. Rufen Sie unter Extras den Befehl Verknüpfung neu definieren auf.



7. Wählen Sie den neuen Ablageort aus, klicken Sie auf *Hinzufügen* und dann auf *Weiter*.

Verknüpfungen neu de	efinieren			Aktivieren Sie
Suchen in:			Verknüpfungen neu definieren in:	Austorgoordnoto Ordnor
IMAGE-rhr (\\AICO	11 \Image) (X:) 🔹 🗧		\\AIC01\Image\IMAGE-rhr\Konstriktion	
Name	Größe Typ	Geä	18	einbeziehen.
Konstriktion	Dateiordner	13.0 Hinzufügen >		
		< Entferner		
		Alle entferne	n	
				Wählen Sie unter
				alle Dokumente aus
•			<	,
		V Untergeordn	ete Ordner einbeziehen Verarbeitungso	pptionen
		Hilfe Abbred	hen (< Zurück Weiter > Ferti	g stellen

PBU CAD-Systeme GmbH (Niederlassung) Eurotec-Ring 15 47445 Moers Tel.: +49 2841 99822-0 Fax: +49 2841 99822-20 PBU CAD-Systeme GmbH (Niederlassung) Raiffeisenstr. 27-29 70794 Filderstadt Tel.: +49 711 4599969-0 Fax: +49 711 4599969-1





- 8. Tragen Sie bitte unter *Aktueller Verknüpfungspfad* den alten UNC Pfad mit dem alten Servernamen ein, z. B. \\Server_alt\Konstruktion\.
- 9. Unter *Neuer Verknüpfungspfad* tragen Sie bitte den aktuellen UNC Pfad mit dem alten Servernamen ein, z. B. \\Server_neu\Konstruktion\.

Definieren Sie den vorhand	lenen Verknüpfungspfad neu. Klicken Sie auf "Weiter", um fortzufahren.
Aktueller Verknüpfungspfa	d.
\\Server_alt\Konstruktion	1
Neuer Verknüpfungspfad:	
\\Server_neu\Konstruktio	n\
Beispiel	
Wenn Sie den Verknüpf	ungspfad \my_machine\packing_assembly\ in Datei LargeAssembly.asm in nd add \ jindow, worden die feleenden \(erknijnfrwegen een definiet)
Wenn Sie den Verknüpf \corporate_machine\sta	ungspfad \my_machine\packing_assembly\ in Datei LargeAssembly.asm in ndards\ ändern, werden die folgenden Verknüpfungen neu definiert:
Wenn Sie den Verknüpf \corporate_machine\sta	ungspfad \my_machine\packing_assembly\ in Datei LargeAssembly.asm in ndards\ ändern, werden die folgenden Verknüpfungen neu definiert: \\my_machine\packing_assembly\stationary_parts in
Wenn Sie den Verknüpf \corporate_machine\sta	ungspfad \my_machina\packing_assembly\in Datei LargeAssembly.asm in ndards\ ändern, werden die folgenden Verknüpfungen neu definiert: \\my_machine\packing_assembly\stationary_parts in \\corporate_machine\standards\stationary_parts
Wenn Sie den Verknüpf \corporate_machine\sta	ungspfad \my_machine\packing_assembly\ in Datei LargeAssembly.asm in Indards\ ändern, werden die folgenden Verknipfungen neu definiert: \\my_machine\packing_assembly\stationary_parts in \\corporate_machine\standards\stationary_parts

Klicken Sie dann auf *Weiter*. Kontrollieren Sie noch einmal, ob alles stimmt – durch das Klicken auf *Weiter* starten Sie dann die Aktion *Link ersetzen*.

Klicken Sie auf "Weiter" um mit der Verarbeitung zu beginnen oder klicken Sie auf "Zurück", um Ihre Eingaben zu ändern.	
Sie haben Dateien/Ordner ausgewählt,	
in denen Sie:	
\\Server_alt\Konstruktion\	
folgenderweise neu definieren:	
\\Server_neu/Konstruktion\	
-	
🗹 Datei nicht speichern, wenn Verknupfungen auf nicht vorhandene Datei verweisen	
(Fehlermeldung "Datei nicht gefunden" in Protokolldatei)	
	_

Warten Sie bis die Aktion durchgelaufen ist. Das kann, je nach Datenvolumen, sehr lange dauern (mehrere Stunden oder Tage).

Seite 3 von 4

PBU CAD-Systeme GmbH (Zentrale) Robert-Bosch-Str. 8 86551 Aichach Tel.: +49 8251 8191-0 Fax: +49 8251 8191-29 PBU CAD-Systeme GmbH (Niederlassung) Eurotec-Ring 15 47445 Moers Tel.: +49 2841 99822-0 Fax: +49 2841 99822-20 PBU CAD-Systeme GmbH (Niederlassung) Raiffeisenstr. 27-29 70794 Filderstadt Tel.: +49 711 4599969-0 Fax: +49 711 4599969-1





10. Klicken Sie auf *Ansicht*, um die Protokolldaten zu analysieren und ggf. für weitere Analysen abzuspeichern.

-	Anzahl der verarbeiteten Dokumente:)
	Anzahl der reparierten Verknüpfungen:)
		Stopp
Verarbeitung wurde fertig gestellt. Die Ergeb Data\Roaming\Unigraphics Solutions\Solid	nisse wurden in den folgenden Protokolldateien gespeichert: Edge/Version 107/Log Files/RedefineLinksLog_13.02.2015_1	14_36_00.txt 👻
Verarbeitung wurde fertig gestellt. Die Ergeb pata\Roaming\Unigraphics Solutions\Solid	nisse wurden in den folgenden Protokolldateien gespeichert: EdgeWersion 107\Log Files\RedefineLinksLog_13.02.2015_ [14_36_00.txt → Ansicht
Verarbeitung wurde fertig gestellt. Die Ergeb Detat Roaming/Unigraphics Solutions/Solid Licken Sie auf "Fertig stellen", um den Assiste	nisse wurden in den folgenden Protokolldateien gespeichert: EdgeWersion 107\Log Files\RedefineLinksLog_13.02.2015 [ent zu beenden oder klicken Sie auf "Zurück", um eine weitere	14_36_00.txt → Ansicht e Suche zu start
Verarbeitung wurde fertig gestellt. Die Ergeb [teta/Roaming/Unigraphics Solutions/Solid [teta/Roaming/Unigraphics Solutions/Solid [teta] [icken Sie auf "Fertig stellen", um den Assiste	nisse wurden in den folgenden Protokolldateien gespeichert: EdgeWersion 107\Log Files\RedefineLinksLog_13.02.2015 [ent zu beenden oder klicken Sie auf "Zurück", um eine weitere	Ansicht

11. Prüfen Sie bitte abschließend, ob die Verknüpfungen am neuen Ablageort richtig ersetzt wurden. Öffnen Sie z. B. eine Baugruppe oder eine Zeichnung und prüfen Sie, ob die Daten geladen werden.

Seite 4 von 4